



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
WIEN  
VIENNA  
UNIVERSITY OF  
TECHNOLOGY

## MITTEILUNGSBLATT

Jahr 1999  
7. Stück  
06.01.1999

Karlsplatz 13  
1040 Wien  
DVR 0005886

---

82. Partnerschaftsvertrag mit der Xi'an Jiaotong University, China
83. Verleihungen der Lehrbefugnis als Universitätsdozent
84. Universität für Bodenkultur Wien; Anzeige der beabsichtigten Änderung des Studienplans für das Diplomstudium der Studienrichtung Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
85. Universität Wien; Bekanntgabe des Begutachtungsverfahrens zum Studienplan für die Studienrichtung Statistik gem. § 14 Abs. 1 UniStG
86. Einberufung einer Wahlversammlung zur Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden der Interuniversitären Studienkommission für das Aufbaustudium Technischer Umweltschutz (konstituierende Sitzung gem. UOG 1993)
87. Mitteilungen der Universitätsdirektion
  - 87.1. betreffend Stellenausschreibung des Europäischen Zentrums für mittelfristige Wettervorhersage (ECMWF)
88. Einsetzung einer Berufungskommission
89. Einsetzung einer Habilitationskommission
90. Änderung der Vertreter der Universitätsassistenten/-innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen der Institutskonferenzen
91. Todesfall
92. Ausschreibung der Planstelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Gebäudelehre an der Technischen Universität Graz

### **93. Ausschreibung freier Planstellen**

- 93.1.        Universitätsdirektion**
- 93.2.        Fakultät für Raumplanung und Architektur**
- 93.3.        Fakultät für Elektrotechnik**
- 93.4.        Technisch-Naturwissenschaftliche Fakultät**

---

### **82. Partnerschaftsvertrag mit der Xi'an Jiaotong University, China**

Die Technische Universität Wien hat mit der Xi'an Jiaotong University, China, einen Partnerschaftsvertrag abgeschlossen.

Der Text des Abkommens wird in der Beilage zu diesem Mitteilungsblatt kundgemacht.

Der Rektor:  
Dr. P. S k a l i c k y

### **83. Verleihungen der Lehrbefugnis als Universitätsdozent**

Die vom Fakultätskollegium der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät gemäß § 15 Abs. 7 UOG 1975 eingesetzte bevollmächtigte Kommission hat am 13. November 1998 beschlossen, Herrn Mag. Dr.rer.soc.oec. Wolfdieter MERKL die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für "Angewandte Informatik" zu verleihen. Univ.Doiz. Mag. Dr.rer.soc.oec. Wolfdieter MERKL wurde gemäß § 36 Abs. 7 im Zusammenhang mit § 30 Abs. 4 UOG 1975 dem Institut für Softwaretechnik zugeteilt.

Die vom Fakultätskollegium der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät gemäß § 15 Abs. 7 UOG 1975 eingesetzte bevollmächtigte Kommission hat am 27. November 1998 beschlossen, Herrn Dipl.-Ing. Dr.techn. Harald WORACEK die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für "Analysis und Algebra" zu verleihen. Univ.Doiz. Dipl.-Ing. Dr.techn. Harald WORACEK wurde gemäß § 36 Abs. 7 im Zusammenhang mit § 30 Abs. 4 UOG 1975 dem Institut für Analysis und Technische Mathematik zugeteilt.

Die vom Fakultätskollegium der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät gemäß § 15 Abs. 7 UOG 1975 eingesetzte bevollmächtigte Kommission hat am 26. Juni 1998 beschlossen, Herrn Dipl.-Ing. Dr.techn. Stefan SMIDT die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für "Angewandte Botanik" zu verleihen. Univ.-Doiz. Dipl.-Ing. Dr.techn. Stefan SMIDT wurde gemäß § 36 Abs. 7 im Zusammenhang mit § 30 Abs. 4 UOG 1975 dem Institut für Angewandte Botanik, technische Mikroskopie und organische Rohstofflehre zugeteilt.

Der Dekan:  
Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

#### **84. Universität für Bodenkultur Wien; Anzeige der beabsichtigten Änderung des Studienplans für das Diplomstudium der Studienrichtung Kulturtechnik und Wasserwirtschaft**

Die Studienkommission für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft an der Universität für Bodenkultur Wien hat gem. § 12 Abs. 2 UniStG die Absicht der Änderung des Studienplans für das Diplomstudium der Studienrichtung Kulturtechnik und Wasserwirtschaft angezeigt.

Änderungsvorschläge sind bis 22. Jänner 1999 einzubringen. Der gültige Studienplan kann über die Internetadresse <http://www.boku.ac.at/studplan/ktww> abgerufen werden.

Der Vorsitzende der Studienkommission:

Dr. P. L e c h n e r

#### **85. Universität Wien; Bekanntgabe des Begutachtungsverfahrens zum Studienplan für die Studienrichtung Statistik gem. § 14 Abs. 1 UniStG**

Die Studienkommission für Statistik an der Universität Wien hat einen Entwurf für den neuen Studienplan samt Qualifikationsprofil beschlossen. Stellungnahmen sind bis spätestens 5. März 1999 an die Adresse O.Prof. Dr. Georg Pflug, Vorsitzender der Studienkommission Statistik, Institut für Statistik der Universität Wien, Universitätsstraße 1, 1010 Wien erbeten.

Informationen an den Dekanaten und bei der HTU.

Der Vorsitzende der Studienkommission:

Dr. G. P f l u g

#### **86. Einberufung einer Wahlversammlung zur Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden der Interuniversitären Studienkommission für das Aufbaustudium Technischer Umweltschutz (konstituierende Sitzung gem. UOG 1993)**

Zur Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden der Interuniversitären Studienkommission für das Aufbaustudium Technischer Umweltschutz für eine Funktionsperiode von 2 Jahren werden alle Mitglieder der Studienkommission zu einer Wahlversammlung eingeladen.

Zeit: Montag, 25. Jänner 1999, 16.00 Uhr

Ort: Festsaal, Universität für Bodenkultur Gregor Mendelstr. 33, 3. Stock

Diese Kundmachung gilt als Ladung zur Wahlversammlung.

i.A:

Der amtierende Vorsitzende der Studienkommission:

Dr. H. B e d n a r

#### **87. Mitteilungen der Universitätsdirektion**

### **87.1. betreffend Stellenausschreibung des Europäischen Zentrums für mittelfristige Wettervorhersage (ECMWF)**

Am ECMWF gelangt die Stelle des Personalchefs zur Besetzung.

Dienstort: Reading, Berkshire (GB);

Bewerbungsfrist: 29. Jänner 1999.

Informationen in der Universitätsdirektion.

Der Universitätsdirektor:

Dr. E. S c h r a n z

### **88. Einsetzung einer Berufungskommission**

Das Fakultätskollegium der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät hat in der Sitzung am 18. Juni 1998 gemäß § 65 Abs. 1 lit. d UOG 1975 zur Erstellung eines Vorschlages für die Besetzung der Planstelle eines Universitätsprofessors für "Chemische Technologie anorganischer Stoffe" (Nachfolge Prof. Lux) eine bevollmächtigte Kommission mit der Parität 10: 5: 5 eingesetzt.

In der konstituierenden Sitzung am 10. Dezember 1998 wurde Herr Univ.-Prof. Dr. Werner WRUSS zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan:

Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

### **89. Einsetzung einer Habilitationskommission**

Das Fakultätskollegium der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät hat in der Sitzung am 29. Oktober 1998 gemäß § 65 Abs. 1 lit. d UOG 1975 zur Durchführung des Habilitationsverfahrens für Herrn Dipl.-Ing. Dr.techn. Rudolf KRŠKA, Fachgebiet "Analytische Chemie", eine Habilitationskommission mit der Parität 6: 3: 3 eingesetzt. In der konstituierenden Sitzung am 11. Dezember 1998 wurde Herr O.Prof. Dr. Herbert STACHELBERGER zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan:

Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

### **90. Änderung der Vertreter der Universitätsassistenten/-innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen der Institutskonferenzen**

Herr Ao.Prof. Dr. Heinz OBERHUMMER tritt mit seiner Wahl zum Institutsvorstand des Instituts für Raumgestaltung gem. § 45 Abs. 3 UOG 1993 als Vertreter der im § 45 Abs. 2 Zi. 2 genannten Personengruppen in die Institutskonferenz ein. Gleichzeitig wird gem. § 45 Abs. 3 für diese Zeit das bisherige Hauptmitglied Herr Univ.Ao. Prof. Dr. Manfred FABER als Ersatzmitglied der Vertreter in der Institutskonferenz festgestellt.

Die Funktion von Herrn Vertr.Ass. Dr. Rainer MAYERHOFER als Vertreter der in § 45 Abs. 2 Zi. 2 UOG 1993 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Örtliche Raumplanung (UOG 1993) ist mit seinem Rücktritt mit 17. Dezember 1998 erloschen. Auf Grund des Wahlergebnisses vom 21. Oktober 1998 werden Herr Vertr.Ass. Dr. Andreas VOIGT und Frau Dipl.-Ing. Helene LINZER als Hauptmitglieder in der Institutskonferenz festgestellt. Herr ObRat

Dipl.-Ing. Peter BLEIER bleibt Ersatzmitglied.

Herr Ao.Prof. Dr. Bob MARTENS tritt mit seiner Wahl zum Institutsvorstand des Instituts für Raumgestaltung gem. § 45 Abs. 3 UOG 1993 als Vertreter der im § 45 Abs. 2 Zi. 2 genannten Personengruppen in die Institutskonferenz ein. Gleichzeitig wird gem. § 45 Abs. 3 für diese Zeit das bisherige Hauptmitglied Herr Univ.Ass. Dipl.-Ing. Anton KOTTBAUER als Ersatzmitglied der Vertreter in der Institutskonferenz festgestellt.

Herr Ao.Prof. Dr. Klaus HOFFMANN tritt mit seiner Wahl zum Institutsvorstand des Instituts für Konstruktionslehre und Fördertechnik gem. § 45 Abs. 3 UOG 1993 als Vertreter der in § 45 Abs. 2 Zi. 2 genannten Personengruppe in die Institutskonferenz ein. Gleichzeitig wird gem. § 45 Abs. 3 für diese Zeit das bisherige Hauptmitglied Herr Univ.Ass. Dipl.-Ing. Michael SCHUCK als Ersatzmitglied der Vertreter in der Institutskonferenz festgestellt.

Die Funktion von Frau Vertr.Ass. Mag. Angelika FLATZ als Ersatzmitglied der Vertreter der in § 45 Abs. 2 Zi. 2 UOG 1975 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Rechtswissenschaften (UOG 1993) ist mit ihrem Ausscheiden aus dem Dienststand der TU-Wien erloschen.

Die Funktion von Herrn Univ.Ass. Dr. Alfred ZETTLER als Ersatzmitglied der Vertreter der in § 45 Abs. 2 Zi. 2 UOG 1993 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Geologie (UOG 1993) ist mit seinem Ausscheiden aus dem Dienststand der TU-Wien mit 31. Dezember 1998 erloschen. Auf Grund des Wahlergebnisses vom 21. Oktober 1998 wird Herr Univ.Ass. Mag. Gert FURTMÜLLER, als neues Ersatzmitglied festgestellt.

Die Funktion von Herrn Univ.Ass. Dipl.-Ing. Michael WALTER als Vertreter der in § 45 Abs. 2 Zi. 2 UOG 1993 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Stahlbau (UOG 1993) ist mit seinem Ausscheiden aus dem Dienststand der TU-Wien erloschen. Auf Grund des Wahlergebnisses vom 21. Oktober 1998 wird das bisherige Ersatzmitglied, Herr Vertr.Ass. Dipl.-Ing. Jürgen ROBRA, als neuer Vertreter festgestellt.

Der Vorsitzende der Wahlkommission der Universitätsassistenten/-innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen im Forschungs- und Lehrbetrieb:

Dr. R. F r e u n d

### **91. Todesfall**

Am 1. Dezember 1998 verstarb Herr Dipl.-Ing. Dr.techn. Johann BILLICH, emeritierter Ordentlicher Universitätsprofessor für Fördertechnik an der Technischen Universität Wien.

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

### **92. Ausschreibung der Planstelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Gebäudelehre an der Technischen Universität Graz**

An der Fakultät für Architektur der TU-Graz ist am Institut für Gebäudelehre und Wohnbau die Planstelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors im zeitlich auf 5 Jahre befristeten privatrechtlichen Dienstverhältnis für

Gebäudelehre zu besetzen.

An der Fakultät für Architektur ist das Fach Gebäudelehre in der Nachfolge Professor Domenig in beiden Studienabschnitten in Lehre und Forschung zu vertreten. Die Gebäudelehre spielt eine wesentliche Rolle in der integrierten Entwurfslehre der Fakultät.

Ernennungserfordernisse sind:

1. eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
2. eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung für das Fach, das der zu besetzenden Planstelle entspricht,
3. die pädagogische und didaktische Eignung,
4. die Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung,
5. der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung,
6. der Nachweis einer facheinschlägigen außeruniversitären Praxis, soweit diese in dem zu besetzenden Fach möglich und sinnvoll sind.

Eine qualifizierte architektonische Leistung in Theorie und/oder Praxis kann auch für das Fach Gebäudelehre als wissenschaftliche Befähigung gewertet werden.

Auf eine baukünstlerische Qualifikation wird besonderer Wert gelegt.

Die Technische Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Dokumentation der wichtigsten Arbeiten sind bis zum 1 März 1999 an den Dekan der Fakultät für Architektur, Technische Universität Graz, A-8010 Graz, Rechbauerstraße 12, zu richten.

Der Dekan der Fakultät  
für Architektur an der  
TU-Graz:  
Dipl.-Ing. F. RIEPL

### **93. Ausschreibung freier Planstellen**

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen sind bis zur genannten Frist, wenn nicht anders vermerkt, in der Personalabteilung 1 der Technischen Universität Wien, 1040 Wien, Karlsplatz 13, einzubringen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Bewerbungen sind, wenn nicht anders vermerkt, in der Personalabteilung I der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, schriftlich einzubringen (wissenschaftliches Personal).

### **93.1. Universitätsdirektion**

#### **1 PIST für eine(n) Vertragsbedienstete(n) I/b in der Studien- und Prüfungsabteilung, Arbeitsplatzwertigkeit A2/1**

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: Matura, PC-Kenntnisse erwünscht

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Universitätsdirektor:  
Dr. E. S c h r a n z

### **93.2. Fakultät für Raumplanung und Architektur**

#### **1 PIST für eine(n) halbbeschäftigte(n) Institutssekretär(n) VB I/c, Arbeitsplatzwertigkeit A3/3, am Institut für Künstlerische Gestaltung, Abteilung Zeichnen und Malen**

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: Maschinschreiben, Buchhaltung, gute Kenntnisse in der EDV-Textverarbeitung, (Word/Excel)

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen

Der Bevollmächtigte der Personalkommission:  
Dipl.-Ing. K. W a c h t e n

### **93.3. Fakultät für Elektrotechnik**

**1 PIST für eine(n) Universitätsassistenten(in) am Institut für Werkstoffe der Elektrotechnik, ab sofort**

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse auf den Gebieten der Werkstoffwissenschaften und des Packagings in der Mikroelektronik

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

**1 PIST für eine(n) Vertragsbedienstete(n) I/c, Arbeitsplatzwertigkeit A3/2, am Dekanat für Elektrotechnik**

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: möglichst Absolvent/in einer Handelsschule oder gleichwertige Ausbildung, gute EDV-Kenntnisse (Textverarbeitung), gute Englischkenntnisse, geeignet für höherwertige Verwaltungstätigkeit, Teamfähigkeit

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

**1 PIST für eine(n) Universitätsassistent(in) am Institut für Festkörperelektronik, Abteilung Halbleitertechnologie (Si-Technologie), ehestmöglich**

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium (Physik oder Elektrotechnik)

Sonstige Voraussetzungen: Einschlägige Erfahrungen und Kenntnisse auf den Gebieten Festkörper- und Bauelementephysik und Bauelemente-Meßtechnik, Bereitschaft, unter Reinraumbedingungen zu arbeiten; Bereitschaft zur Teamarbeit;

Aufgaben: Wissenschaftliche Mitarbeit an Organisation, Vorbereitung und Durchführung von Forschung und Lehre, Forschungs- und Entwicklungstätigkeit im Bereich von Silizium-Submikrometer-Bauelementen, Konzeption, Herstellung und Charakterisierung von neuartigen Prozessarchitekturen und Prozessmodulen für Submikrometer-Bauelemente

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Der Bevollmächtigte der Personalkommission:  
Dr. A. W e i n m a n n

#### **93.4. Technisch-Naturwissenschaftliche Fakultät**

##### **1 PIST für eine(n) Universitätsassistenten(in) am Institut für Technische Informatik, Abteilung VLSI-Design, voraussichtlich mit 1. Feber 1999**

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Erfahrungen auf dem Gebiet der Echtzeit-Datenverarbeitung

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

##### **1 PIST für eine(n) Vertragsassistenten(in) am Institut für Informationssysteme, Abteilung für Verteilte Systeme, ehestmöglich**

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse in Distributed systems, web service development, web applications and architecture

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

##### **1 PIST für eine(n) Universitätsassistenten(in) am Institut für Informationssysteme, Abteilung für Verteilte Systeme, ehestmöglich**

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse in Distributed systems, distributed objects, CORBA, Java, www

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

##### **1 PIST für eine(n) Universitätsassistenten(in) am Institut für Landesvermessung und Ingenieurgeodäsie, Abteilung Geoinformation und Landesvermessung, ehestmöglich**

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium (Vermessungswesen)

Sonstige Voraussetzungen: sehr gute Englischkenntnisse, besondere Kenntnisse in GIS, wissenschaftliche Erfahrung im Ausland von Vorteil

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

**1 PIST für zwei halbbeschäftigte(n) Vertragsassistenten(innen) am Institut für Algebra und Computermathematik, Abteilung Theoretische Informatik, ehestmöglich**

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Spezielle Kenntnisse aus einem Teilgebiet der Theoretischen Informatik

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

**1 PIST für eine(n) Systemadministrator(in), Arbeitsplatzwertigkeit A2/2, am Institut für Rechnergestützte Automation**

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse im heterogenen Netzwerkmanagement, UNIX-Systemmanagement und Windows NT

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

**1 PIST für eine(n) Universitätsassistenten(in) am Institut für Verfahrenstechnik, Brennstofftechnik und Umwelttechnik, zum ehestmöglichen Termin**

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium (Verfahrenstechnik oder Technische Chemie)

Sonstige Voraussetzungen: Erfahrungen auf dem Gebiet der Mechanischen Verfahrenstechnik

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Der Bevollmächtigte der Personalkommission:

Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

---

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien  
Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Irene Stimmer  
Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13  
Redaktionsschluss: jeweils Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr